

Vorsorgen

## Anordnung im Todesfall

*Mit einer Anordnung im Todesfall halten Sie schriftlich fest, was nach Ihrem Tod geschehen soll. Um Ihre Angehörigen und Ihre nahestehenden Personen zu entlasten und ihnen Klarheit über Ihre Wünsche im Ernstfall zu geben, haben Sie die Möglichkeit, Informationen zu Ihrer Beisetzung, Ihrer Trauerfeier und zu benachrichtigende Personen festzuhalten. Ihre Liebsten werden Ihnen dankbar sein für Ihr vorausschauendes Handeln in dieser anspruchsvollen Zeit. Weiter geben Sie Ihren Hinterbliebenen damit die Gewissheit, dass Ihre Wünsche und Vorstellungen respektvoll umgesetzt werden.*

### Inhalt

---

In einer Anordnung im Todesfall können unterschiedliche Massnahmen für den Ernstfall definiert werden. Zu folgenden Ereignissen können Details erfasst werden:

- Beisetzung
- Aufbahrung
- Bestattung
- Sarg- oder Urnengestaltung
- Grabgestaltung
- Trauerfeier
- Todesanzeige/Danksagung
- Zu benachrichtigende Personen/Institute

Es müssen nicht zwingend zu all diesen Punkten Details erfasst werden. Sie können frei wählen, ob Sie diese Punkte regeln oder lieber Ihren Angehörigen oder Ihren nahestehenden Personen überlassen möchten.

---

### Formvorschriften

---

- Für die Anordnung im Todesfall gibt es keine Formvorschriften. Wir empfehlen jedoch, Ihre Wünsche schriftlich entweder eigenhändig oder per Computer festzuhalten und dieses Dokument zu datieren und zu unterzeichnen.
  - Das Dokument kann jederzeit geändert werden.
- 

### Aufbewahrung

---

- Das Dokument sollte gut zugänglich aufbewahrt werden (mit allen anderen wichtigen Unterlagen).
  - Informieren Sie Ihre Vertrauensperson über das Vorhandensein dieses Dokuments, damit Ihre Wünsche auch berücksichtigt werden können.
  - Weiter empfehlen wir, den Inhalt mit Ihren nahestehenden Personen zu besprechen, damit Ihre Wünsche respektiert werden können.
-